

Forschung Ellen Rifkin Hill

Anleitung zur Gesuchstellung 2011

Anfragen im Zusammenhang mit dem Abfassen und Einreichen von Gesuchen sind per **E-Mail** an die Geschäftsführung der Kommission „Forschung Ellen Rifkin Hill“ zu richten: ulrich@sozarch.uzh.ch.

A. Allgemeine Bestimmungen

Aus dem Fonds „Forschung Ellen Rifkin Hill“ werden historische, sozial- und kulturwissenschaftliche Projekte unterstützt, die in einem engen Bezug zu den Quellenbeständen und den Fragestellungen des Schweizerischen Sozialarchivs stehen. Die Ausschreibung richtet sich an Personen, die in eine Universität bzw. Fachhochschule eingebunden sind oder die eine universitär qualifizierte Bezugsperson namhaft machen können, welche das Projekt wissenschaftlich begleitet.

Förderdauer und -beginn

Die Dauer der Projektfinanzierung kann höchstens 24 Monate betragen. Doktorierende können eine Verlängerung für ein drittes Jahr beantragen. Der früheste mögliche Projektbeginn ist der 1. Januar 2012.

Besondere Bestimmungen

Doktorierende müssen in der Förderungsperiode an ihrer Universität immatrikuliert sein. Es wird erwartet, dass mindestens 80% eines vollen Pensums für die Arbeit am Dissertationsprojekt eingesetzt werden.

Projekte von Institutionen werden höchstens zu 50% gefördert.

B. Das Gesuchsverfahren

Beurteilungskriterien

Die Gesuche werden von der Kommission „Forschung Ellen Rifkin Hill“ nach folgenden Kriterien beurteilt:

- Wissenschaftliche Bedeutung und Aktualität des Projektes
- Bezug des Forschungsprojektes zu den Arbeitsgebieten und den Quellenbeständen des Schweizerischen Sozialarchivs
- Originalität des Themas
- Methodenwahl
- Machbarkeit des Projektes
- Wissenschaftliche Qualifikation der Gesuchstellerin/des Gesuchstellers
- Spezifische Kompetenzen der Gesuchstellerin/des Gesuchstellers

Die Kommission entscheidet abschliessend.

Beitragsleistungen

Das Schweizerische Sozialarchiv als private Organisation unterstützt Projekte durch Zuwendungen aus Mitteln des Fonds „Forschung Ellen Rifkin Hill“. In Bezug auf die Beitragshöhe gelten folgende Ansätze:

1. Jahr CHF 40'800.--, 2. Jahr CHF 43'800.--, 3. Jahr CHF 46'800.--.

Die Beträge werden als Pauschale ausgerichtet. Es werden keine Spesen vergütet. Druckkostenzuschüsse werden nicht gewährt.

Verlängerungsgesuche

Verlängerungsgesuche werden wie Erstgesuche behandelt: Sie sind zu den offiziellen Eingabeterminen einzureichen. Verlängerungsanträge müssen einen Bericht über den Stand des Projektes enthalten. Allen Verlängerungsanträgen müssen die gleichen Beilagen wie bei Erstgesuchen beigelegt werden.

C. Formale Anforderungen an das Gesuch

Eingabetermin: 15. August 2011 (muss unbedingt eingehalten werden)

Halten Sie sich beim Abfassen Ihres Antrages an die unten angegebene Reihenfolge. Anträge mit unvollständigen Angaben können nicht entgegengenommen werden.

Beschränken Sie Ihren Projektantrag auf zehn Seiten inkl. Deckblatt.

Deckblatt: max. eine A4-Seite

Geben Sie in Form eines Abstracts eine Übersicht über Forschungsziele und methodisches Vorgehen.

Angaben in Listenform:

1. Angaben zur Gesuchstellerin/zum Gesuchsteller

Name, Vorname und Geburtsdatum
Postadresse, Telefon, E-Mail
Akademische Befähigung, Titel
Institutionelle Einbindung
Angaben zu weiteren am Projekt beteiligten Personen
Bisherige Arbeiten, max. drei angeben

2. Projektbeschreibung

Projekttitel/Arbeitstitel
Thema/Forschungsfragen
Materielles Projektziel: Form und Art des Ergebnisses
Vorstellungen zur Vermittlung der Forschungsergebnisse
Bezug des Themas zum Schweizerischen Sozialarchiv

3. Institutionelle Verbindungen

zu anderen Forschenden
zu Organisationen der Wissenschaft

4. Projektrahmen

Budget, detailliert nach Personal- und Sachaufwand (mit Angabe der Berechnungssätze)

Bei der „Forschung Ellen Rifkin Hill“ nachgefragte Beiträge

Von Dritten in Aussicht gestellte Beiträge

Zusammenstellung der bisher eingereichten Finanzierungsgesuche

Projektdauer: geplanter Projektbeginn und voraussichtlicher -abschluss

Beschreibung der Projektetappen

Beilagen: CV Antragstellerin/Antragsteller, andere Beilagen

Kopiervorlage des eingereichten Gesuches:

Für die weitere Bearbeitung muss ein kopierbares Exemplar beigelegt werden.

Senden Sie uns alle Unterlagen auf elektronischem Weg im PDF-Format und ausgedruckt per Briefpost.

Schweizerisches Sozialarchiv
Kommission „Forschung Ellen Rifkin Hill“
Stadelhoferstrasse 12
8001 Zürich

Zürich, 2. Mai 2011